

<b>STELLUNGNAHME zum Antrag</b>  SPD-Gemeinderatsfraktion  vom: 18.06.2012 eingegangen: 19.06.2012	Gremium:	<b>37. Plenarsitzung Gemeinderat</b>
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:  Verantwortlich:	<b>24.07.2012</b> <b>1136</b> <b>17 a</b> <b>öffentlich</b> <b>Dez. 6</b>
<b>Lärmbelastung Eckenerstraße</b>		

- Kurzfassung -

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag aufgrund der Stellungnahme für erledigt zu erklären.

Finanzielle Auswirkungen des Antrages      nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>			
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Kontierungsobjekt: PSP-Element: Ergänzende Erläuterungen:		Kontenart:	
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

- 1. Die Stadt stellt die Verkehrszahlen auf der B 36 zwischen Messe und Südtangente in den Jahren 2005 und heute dar, getrennt nach PKW und LKW, sowie die heutige Lärmbelastung in der Eckenerstraße tags als auch nachts.**

Das Diagramm (s. Anlage) zeigt anschaulich die Verkehrsentwicklung in der Eckenerstraße, unterteilt in Pkw und Lkw. Danach beträgt die Lkw-Zunahme zwischen 2006 und 2011 ca. 10 %. Die heutige Lärmbelastung unter Zugrundelegung der im Dezember 2011 gezählten Verkehrsmenge bzw. dem Schwerverkehrsanteil nachts von 2009 beträgt im repräsentativen Straßenquerschnitt zwischen Rheinhafenstraße und Zeppelinstraße ca. 70 dB(A) tags und 63,5 dB(A) nachts.

- 2. Die Stadt beantragt beim Regierungspräsidium ein LKW-Nachtfahrverbot zwischen Messe und der Südtangente zwischen 22 Uhr und 6 Uhr.**

Die Interessengemeinschaft „Stopp für den LKW-Verkehr durch die Eckenerstraße“ steht derzeit in Verbindung mit der Verwaltung. Bei der Überprüfung möglicher Maßnahmen zur Lärmreduzierung ist zunächst vorgesehen, die Fahrbahnoberfläche im Bereich der Eckenerstraße zwischen Zeppelinstraße und Rheinhafenstraße in Fahrtrichtung Rheinstetten mit lärmarmem Asphalt zu erneuern. Aufgrund von derzeitigen Tiefbauarbeiten/Fernwärme in den benötigten Umleitungsstrecken kann der Belagsaustausch, der für 2012 vorgesehen war, erst 2013 erfolgen. Eine weitere Lärmreduzierung kann durch den Einbau von Rasengleisen erreicht werden.

Der Schwerverkehrsanteil auf der Eckenerstraße liegt nach der letzten Erhebung vom 13.12.2011 bei ca. 5 % tags bzw. vom 15.07.2009 bei 6,9 % nachts. Aktuellere Zählungen und Auswertungen erfolgen im Laufe dieses Jahres. Damit und in Konsequenz für anschließende Straßen oder grundsätzlich vergleichbar belasteter Straßen wird zur Fortschreibung des Lärmaktionsplanes in 2013 eine Gesamtkonzeption für verkehrsbeschränkende Maßnahmen, z. B. Tempolimits, den Gremien zur Beratung vorgelegt.

Ein LKW-Nachtfahrverbot halten wir jedoch bereits zum heutigen Zeitpunkt nicht für sinnvoll. Insbesondere das Rheinhafengebiet muss jederzeit anfahrbar sein. Bereits heute besteht für die Rheinhafenstraße ein LKW-Nachtfahrverbot mit dem Zusatz: frei bis zur B 36. Weitere Verbote würden nur zu Verlagerungen des LKW-Verkehrs führen.

Hinsichtlich der Bemaßung der B 36 wollte sich die Interessengemeinschaft an das Regierungspräsidium Karlsruhe wenden.